

Hilfswerk zur Deutsch-Russisches Heiligen Alexandra e.V.



Bericht über die Weltfrauentag-Veranstaltung „der 8-e März ist Muttis Tag“ in Sonntagsgruppe „Znayki“ am 10.03.2018

Dekoration: Der Saal wurde festlich zum Weltfrauentag mit bunten Luftballons und Girlanden geschmückt. Die Bühne wurde aufgebaut und dekoriert. Für Kinder wurden festliche Kränze gebastelt.

Ziele und Aufgaben: die Kinder wurden mit dem Feiertag des 8-en März bekanntgemacht. Ihnen beibringen, Arbeit der Frau zu Hause und in der Gesellschaft wertzuschätzen und zu respektieren. Die Kinder zu einer sorgsamten Haltung gegenüber allen Frauen zu entwickeln (zu Mutter, Oma, Schwester, Tante).

Förderung des Interesses für Poesie und Redegewandtheit, Aufmerksamkeit und Beobachtung.

Veranstungsverlauf: die Veranstaltung wurde von Frau T. Scherbakowa eröffnet. Sie berichtete den Kindern, dass es heute eins der wichtigen Frühlingfeste gefeiert wird. Mit herzlichen Worten und Glückwünschen wandte sie sich an alle Mütter, Großmütter und Mädchen.

Unter der Leitung von Frau T. Khunkerova haben die Kinder Gedichte über meine Mutter, über meine Großmutter gelesen, haben Lieder unter der musikalischen Begleitung von M. Badurashvili gesungen. Eine Gruppe von Kindern hat ein Lied - "Mama, sei immer bei mir" vorgetragen.

Die Kinder wurden eingeladen, die Sprüche und Redewendungen über Mütter, Schwestern, Großmutter, fortzusetzen. Rätselraten wurde gespielt. Die Kinder haben an den Wettbewerben "Wir kennen uns", "Lerne die Stimme meiner Mutter", "Das Meer der Küsse" teilgenommen.

Frau K. Wagner vorbereitete eine interessante Tanznummer mit den Kindern.

Frau T. Shcherbakova hat für Mütter ein Gedicht von Edward Asadov "Kümmere dich um deine Kinder!" gelesen und Kinder schenkten ihren Mütter und Großmütter die selbstgebastelten Grußkarten und Blumen.

Alle Teilnehmer der Veranstaltung erhielten symbolische Souvenirs. Unter der Leitung von Frau N. Stelmaschowa wurde zum Geburtstag von Katja Gusakow eine Teeparty organisiert.

Die Kinder und alle anwesenden Eltern waren sehr zufrieden.